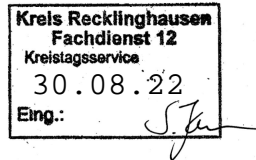


BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, KREISTAGSFRAKTION
KURT-SCHUMACHER-ALLEE 1 45657 RECKLINGHAUSEN



Herrn Landrat Bodo Klimpel
Im Hause

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN
im Kreistag Recklinghausen**
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen
Tel.: 0 23 61 - 53 30 75
Fax: 0 23 61 - 53 32 75
GRUENE@Kreis-Recklinghausen.de

Recklinghausen, den 30.08.2022

Anfrage: Übersicht über Einbürgerungen im Kreis Recklinghausen

Sehr geehrter Herr Landrat Klimpel,

die Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Kreistag Recklinghausen fragt an:

Die Kreisverwaltung gibt eine Übersicht zum Stand von Einbürgerungen im Kreis Recklinghausen.

Begründung:

Bei Einbürgerungen von Menschen mit Migrationshintergrund im Kreis Recklinghausen kommt es aktuell zu langen Wartezeiten. Die Bearbeitungszeit der Kreisverwaltung für die Städte Datteln, Haltern, Oer-Erkenschwick und Waltrop beträgt laut Angaben der Verwaltung aktuell etwa zwei Jahre.

Einbürgerungen sind jedoch ein wichtiges Instrument für den Erhalt unserer Demokratie. Menschen, die in Deutschland leben, hier jedoch nicht an politischen Wahlen teilnehmen können, sind von einem wichtigen demokratischen Instrument ausgeschlossen. Unsere Fraktion ist der Meinung, dass wir Menschen im Kreis Recklinghausen, die eine Einbürgerung anstreben, aktiv dazu motivieren und sie hierbei nach Kräften unterstützen sollten. Dazu gehört eine schnelle Bearbeitungszeit.

Mit dieser Anfrage möchten wir einen Überblick über den aktuellen Stand von Einbürgerungen im Kreis Recklinghausen erhalten. Dazu bittet unsere Kreistagsfraktion die Kreisverwaltung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie lange dauert das Verfahren der Einbürgerung vom Zeitpunkt der Antragstellung bis zum Erhalt der deutschen Staatsangehörigkeit? Besteht ein verbindlicher Zeitrahmen?
2. Wie lang ist die Wartezeit auf einen Ersttermin?

3. Wie viele Personen haben in den letzten fünf Jahren einen Antrag auf Anspruchseinbürgerung nach § 10 Staatsangehörigkeitsgesetz gestellt?
4. Wie viele Personen haben in den letzten fünf Jahren einen Antrag auf Ermessenseinbürgerung nach § 8 Staatsangehörigkeitsgesetz gestellt?
5. Welcher Staatsangehörigkeit und welcher Altersgruppe gehörten Antragstellende an? Bitte getrennt für die letzten fünf Jahre nach § 8 und § 10 auflisten.
6. Wie viele Anträge wurden abgelehnt und welche Gründe lagen vor? Bitte getrennt für die letzten fünf Jahre nach § 8 und § 10 und Gründen auflisten.
7. Welche Bemühungen hat der Kreis Recklinghausen bisher unternommen, um Einbürgerung zu fördern?
8. Werden Antragstellende darüber informiert, dass Bestätigungen über Arbeitsbemühungen zum Nachweis der Lebensunterhaltssicherung genügen?
9. Gibt es im Kreis Recklinghausen Einbürgerungssprechstunden oder sind solche Sprechstunden geplant?
10. Welche anderen Initiativen zur Ermutigung von Einbürgerungsinteressierten gibt es im Kreis Recklinghausen?

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Bert Wagener
Fraktionsvorsitzender Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN